

MEDIENINFORMATION

Nr. 130/12 vom 19. Juni 2012

Digitale Einreichung von Bauunterlagen

Digitale Einreichung von Bauunterlagen beschleunigt Bearbeitungszeit - 1. Regionalkonferenz der unteren Bauaufsichtsbehörde Eberswalde mit Planern

Bauen in Eberswalde soll schneller und einfacher werden. In diesem Sinne möchte die Stadtverwaltung ihre Fallbearbeitung effizienter gestalten, den Bürgerinnen und Bürgern Wartezeiten verkürzen und Transparenz ermöglichen.

Das Bauen in der Stadt soll erleichtert, Investitionen vor Ort gesichert werden. „Unser Ansinnen ist es, wann immer sich gewerbliche Betriebe erweitern wollen, bekommen sie von der Stadt Eberswalde das Genehmigungsverfahren als Leistung aus einer Hand“, erklärt Baudezernentin Anne Fellner. Hierfür und für den Bau von Einfamilienhäusern möchte die Behörde ihre Zusammenarbeit mit den Planern optimieren: „Daher hatten wir Anfang Juni Planer der Region zu einer Regionalkonferenz geladen, in der wir ihnen Ziele und Inhalte unserer Effizienzstrategie vermittelt haben.“

Bauanträge können ab sofort auch digital abgespeichert beim Bauordnungsamt eingereicht werden. Dies kann per CD oder USB-Speicher-Stift erfolgen. Die elektronisch eingereichten Unterlagen verkürzen den Bearbeitungsaufwand und somit die Dauer eines Antragsverfahrens. Das Bauordnungsamt strebt eine Laufzeit von zwei Monaten an. Digital gespeicherte Unterlagen ermöglichen einen schnellen und parallelen Austausch innerhalb der Verwaltung mit den jeweilig zustimmungspflichtigen Ämtern. Zunächst ist es allerdings weiterhin erforderlich, den Bauantrag in dreifacher schriftlicher Ausführung einzureichen.

Als zusätzliche Serviceleistung bietet die Stadt auf ihrer Internetseite unter der Rubrik Stadtverwaltung den Punkt Bauen-Online an. Hier können alle nötigen Antragsformulare heruntergeladen und Informationen eingesehen werden. Außerdem können Bauherrn und Planer die einzelnen Bearbeitungsschritte eines laufenden Bauantrages im Internet zeitnah verfolgen. Hiefür wird ein Verlaufsprotokoll freigeschaltet, das der Antragsteller bequem über einen persönlichen Zugangscode jederzeit einsehen kann. Dieses Verfahren wird bereits von 52 Prozent der Antragssteller genutzt.

Das Angebot des direkten Austausches wurde von 50 Planern der Region angenommen. Daher soll im Herbst eine Regionalkonferenz in Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung Barnim den Dialog mit den Planern fortführen.

Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an das Bauordnungsamt der Stadt Eberswalde, Amtsleiter Udo Götze. Telefon: 03334-64630
bauaufsicht.stadt@eberswalde.de
<http://www.eberswalde.de/BAUEN-ONLINE.1811.0.html>